

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 85 (2010)
Heft: 4

Artikel: Sicherheit im Luftverkehr
Autor: Hess, Andreas
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-715675>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sicherheit im Luftverkehr

Am Jahresrapport der Territorialregion 4 vom 15. Januar 2010 in St. Gallen wurde die Sicherheit im Luftverkehr thematisiert. Im Fokus des Rapportes stand die im September 2010 stattfindende Übung AEROPORTO 10, an welcher die zivilen Behörden bei der Sicherung des Flughafens Zürich und des peripheren Geländes durch die Armee unterstützt werden.

FACHOF ANDREAS HESS, MÄNNEDORF

Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler, Kommandant Ter Reg 4, stellte in seinem Jahresrückblick vor rund 800 Offizieren und Gästen aus Politik und Wirtschaft fest, dass die gesetzten Ziele erreicht wurden. Technisch sind die unterstellten Truppenkörper auf gutem Niveau, jedoch wurden Ausbildungsdefizite festgestellt. Das in der Vergangenheit kritisierte FIS Heer funktioniert technisch gut. Jedoch stellte Divisionär Solenthaler fest, dass FIS HE ohne Sensoren nur bedingt als Führungsunterstützungsmittel funktioniert.

Die Finanzen fehlen

Der Chef VBS, Bundesrat Ueli Maurer sprach die bekannten bestehenden Probleme der Armee insbesondere im Bereich Logistik an. Um diese zu lösen, ist der Personalabbau bis 2012 gestoppt worden. Er hoffte, dass die Bauvorhaben Logistik in diesem Jahr bewilligt werden, so dass sie in den Jahren 2013/14 wirksam werden. Im Bereich Führungsunterstützung werden 50 zusätzliche Stellen geschaffen, so dass in den nächsten 3–5 Jahren die EDV auch auf gutem Weg ist.

«Wir müssen in den kommenden Jahren die Armee reform verdauen», sagte der Magistrat zu den Gästen und Offizieren. Die Finanzen sind nach wie vor ein grosses Problem, so Bundesrat Maurer. «Wir müssen uns bewusst sein, dass Sicherheit viel kostet.» Als für die Armee bedrohlich stufte Bundesrat Maurer die Entwicklung beim Zivildienst mit dem Wegfall der Gewissensprüfung ein. «Letztes Jahr sind der Armee dadurch zehn Bataillone weggefallen, das können wir nicht hinnehmen.»

Im Hinblick auf die im September 2010 stattfindende Übung AEROPORTO 10 mit 5000 Armeemitgliedern im Einsatz wurden hochkarätige Referenten aus der Aviatik und der Sicherheit eingeladen. Thomas E. Kern, CEO des Flugplatzes, stellte klar, dass die Sicherheit in der Luftfahrt noch vor ökonomischen und politischen Fragestel-




Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler im Gespräch mit Bundesrat Ueli Maurer.

lungen oberste Priorität hat. Mit rund 60 000 Passagieren und 1000 Tonnen Fracht pro Tag sowie zahlreichen Bus-, Flug- und Bahnverbindungen ist der Flughafen Zürich der best erschlossene Punkt und gleichzeitig auch das grösste Objekt der Schweiz. Zum Krisenmanagement meinte Thomas Kern, dass die Mittel bei anstehender Be-

drohung erhöht werden. Zu den Akteuren gehören Sicherheitsfirmen, die Airlines, die Flughafenpolizei und bei grosser Bedrohungslage die Armee.

Thomas Würzler, Kommandant der Kantonspolizei Zürich meinte, dass Sicherheit am Flughafen Zürich nur im Verbund aller Partner gewährleistet werden kann. Deshalb ist die Zusammenarbeit aller Partner regelmässig zu üben. Thomas Würzler wies darauf hin, dass die Armee die Sicherheitsreserve der Polizei ist. Die Durchhaltefähigkeit der Polizei ist begrenzt.

Es ist so weit

In den Bereichen Ausbildung, Ordnung und Disziplin und Kadernachwuchs erwartet Divisionär Solenthaler in seinem letzten Kommandojahr «Leistung auf Antrieb». Dann ist es so weit: Vom 6. bis 29. September 2010 wird Divisionär Solenthaler seine letzte Übung leiten. Die Ter Reg 4 wird zusammen mit acht Bataillonen und einigen Spezialformationen an der Volltruppenübung AEROPORTO 10 im Einsatz stehen. 

Zur Wetterlage

Wer regelmässig die DRS-Radioprogramme hört, kennt die Stimme von Felix Blumer, Prognostiker und Moderator des Meteo-Teams des Schweizer Radios. Militärisch ist Felix Blumer Chef Kommunikation der Territorialregion 4 und bekleidet den Grad eines Oberstleutnants. Von 1997 bis Frühling 2005 war Blumer Infochef der Nationalen Alarmzentrale NAZ, ehe er ins Team der DRS-Wetterredaktion wechselte. Prognosen und Wettervorhersagen für das berüchtigte «Infanteriewetter» sind also in kompetenten Händen.